

## MEDIENMITTEILUNG

Stiftung Wunderlampe ermöglicht Christian einen Besuch im SBB Planungsbüro

### **Christian und seine Passion für Zugfahrpläne**

***Winterthur/Zürich, im Februar 2020* – Während andere Kinder Fantasy Romane verschlangen, sich für TV-Serien oder Computer-Games begeisterten, entwickelte Christian eine grosse Leidenschaft für Fahrpläne. Seit er ein kleiner Junge ist, sammelt der heute 22-Jährige, der mit Autismus und Epilepsie lebt, Zugfahrpläne. Er besitzt mittlerweile eine beachtliche Sammlung davon aus der ganzen Welt. Der junge Mann, der am Greifensee lebt, kennt auch das ganze Streckennetz des Zürcher Verkehrsverbundes auswendig. Schon immer wollte er gerne wissen, wie ein Fahrplan entsteht und was es braucht, bis alles klappt. Im Planungsbüro der SBB in Altstetten ging sein grosser Wunschtraum kürzlich in Erfüllung.**

Christian lebt seit Geburt mit Epilepsie und atypischem Autismus. Er erlitt auch schon schwere Stürze und wird heute im Alltag von einem Epilepsie-Hund begleitet. Bei Epi-Suisse erhielt seine Familie wertvolle Unterstützung. Über diesen Verein, bei dem der junge Mann heute auch Mitglied ist und von verschiedenen Angeboten profitieren kann, lernte er die Stiftung Wunderlampe kennen und konnte ihr von seinem grossen Herzenswunsch berichten. Christian ist nicht nur fasziniert von ausgeklügelten Fahrplänen, Netz- und Streckengrafiken, er liebt auch Mathematik und knifflige Knobelaufgaben über alles. An seinem heutigen Arbeitsplatz beim Züriwerk, wo er in der Landwirtschaft und der Wäscherei tätig ist, kann er seine Leidenschaft für Zahlen allerdings weniger einbringen. Bei den SBB arbeiten zu können wäre für Christian deshalb die Erfüllung seiner grossen Träume. Ein kleines Stück davon konnte die Stiftung Wunderlampe ihm in Zusammenarbeit mit den Bundesbahnen nun erfüllen.

### **Der Blick hinter die Kulissen im SBB-Planungsbüro und in der Betriebszentrale**

Im Planungsbüro der SBB in Zürich-Altstetten durfte der junge Mann einen ganzen Vormittag verbringen und dabei auch alle Fragen loswerden, die ihn schon lange beschäftigten, wie zum Beispiel, weshalb die Fahrpläne jährlich ändern und wie lange es seine Sammelstücke, Fahrpläne auf Papier, noch geben würde. Voller Begeisterung studierte er die verschiedenen Netz- und Streckengrafiken. Grosses Interesse zeigte er auch hinsichtlich des Anteils der computergestützten Fahrplangestaltung gegenüber dem manuellen durch die Fahrplanexperten.

Wie eingehend sich Christian mit dem Schienenverkehr beschäftigt, zeigte sich auch bei seinem Besuch der Betriebszentrale am Nachmittag. Er wollte unter anderem wissen, wie die SBB mit Kapazitätseinschränkungen und Pannen umgehen. Mit seiner Frage, was passiere, wenn ein Lokführer einmal verschlafe und deshalb nicht zu seinem Dienst erscheine, brachte er die SBB-Mitarbeitenden auch zum Schmunzeln. Am Ende dieses beglückenden Erlebnisses war für den jungen Mann mehr denn je klar: Bei den SBB zu arbeiten wäre für ihn das absolut Grösste.



*Christian hat ein ungewöhnliches Hobby: Seine Leidenschaft gilt den Zugfahrplänen und dem SBB Streckennetz. Dank der Wunderlampe konnte er das SBB Planungsbüro und die Betriebszentrale besuchen.*

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern und Jugendlichen. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe schon über 2000 individuelle Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: [www.wunderlampe.ch](http://www.wunderlampe.ch)

#### **Wunschanmeldungen**

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte.

#### **Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.  
Telefon: +41 52 269 20 07, E-Mail: [info@wunderlampe.ch](mailto:info@wunderlampe.ch)

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.  
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.